Dem Caritas Senioren- und Pflegewohnhaus Preding wurde 2013 als einem der ersten Häuser das Gütesiegel für die **Integration von Hospiz und Palliative Care in den Pflegealltag** durch die Landesrätin Kristina Edlinger-Ploder verliehen.



Das Haus wurde nach einem umfangreichen Qualitätsentwicklungsprozess "Hospizpflege im Heim" mit diesem Gütesiegel ausgezeichnet. Es gilt für die nächsten 5 Jahre und kann unter bestimmten Voraussetzungen verlängert werden.

- Die Grundprinzipien für die Umsetzung und Entwicklung von Hospiz und Palliativ Care im Pflegeheim sind:
- Ganzheitliche Betreuung, Behandlung und Begleitung von allen Sterbenden, die es brauchen, sowie ihren Angehörigen und Vertrauenspersonen, um ein Leben in Würde bis zuletzt zu ermöglichen.
- Erkennen und Lindern von k\u00f6rperlichen, psychischen, sozialen und spirituellen Schmerzen unter Ber\u00fccksichtigung der speziellen Bed\u00fcrfnisse von BewohnerInnen, die an Demenz erkrankt sind
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit (Medizin, Pflege, medizinisch-technische und psychosoziale Berufe, Sozialberufe, Seelsorge)
- Achtung der Autonomie aller Betroffenen
- Anerkennen des Sterbens und der Trauer als Teil des Lebens
- Einbeziehung von qualifizierten ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen
- Begleitung und Beistand

Die Integration von Hospizkultur und Palliative Care in Alten- und Pflegeheimen hat, das zeigen die bisherigen Erfahrungen, positive Auswirkungen für alle Beteiligten. Hospizkultur und Palliative Care verbessert die Kommunikation im Heimalltag, schafft Bewusstsein, gibt Sicherheit und Mut, stärkt das Für- und Miteinander, die Menschlichkeit, die Lebensqualität bis zuletzt und trägt zu einem Sterben in Würde und Selbstbestimmung bei.